

P R E S S E M I T T E I L U N G

DIE VERBÄNDE DER GESETZLICHEN KRANKENKASSEN IN NIEDERSACHSEN

AOK – Die Gesundheitskasse für Niedersachsen, Tel. 0511 – 8701-10123

BKK Landesverband Mitte, Tel. 0511 – 34844-100

IKK classic, Tel. 0511 – 866447-20

Knappschaft – Regionaldirektion Hannover, Tel. 0511 – 8079-312

SVLFG als Landwirtschaftliche Krankenkasse, Tel. 0511 – 8073-420

Verband der Ersatzkassen e.V., Landesvertretung Niedersachsen, Tel. 0511 – 30397-50

NIEDERSÄCHSISCHE KRANKENHAUSGESELLSCHAFT

Tel. 0511 – 307630

Einvernehmliche Verständigung:

Kassen und Krankenhäuser vereinbaren Landesbasisfallwert 2015

Hannover, 18. Dezember 2014. Krankenkassenverbände und Niedersächsische Krankenhausgesellschaft haben sich einvernehmlich auf einen Landesbasisfallwert für 2015 verständigt. Dieser Wert als Preis für eine durchschnittliche Behandlung steigt demnach von bisher 3.117,36 Euro auf 3.190,81 Euro im kommenden Jahr. Damit erhöht sich das Erlösvolumen der landesweit betroffenen 166 Häuser für die durch Fallpauschalen finanzierten Leistungen um 176 Millionen Euro auf 5,6 Milliarden Euro. Das Erlösvolumen errechnet sich aus dem Landesbasisfallwert und der kalkulierten Leistungsmenge. „Das Ergebnis ist ein Kompromiss der jeweiligen Interessen. Als Partner der Selbstverwaltung haben wir wie in den vergangenen Jahren einvernehmlich und rechtzeitig vor dem Jahreswechsel ein Verhandlungsergebnis erzielt, sodass die Krankenhäuser ab 1. Januar die höheren Vergütungen abrechnen können“, hieß es von Krankenkassenverbänden und Krankenhausgesellschaft.

Krankenhäuser finanzieren sich, indem die Krankenkassen für die Behandlung der Patienten aufkommen, die Länder für Bau-, Renovierungs- und Modernisierungsmaßnahmen. Diese Investitionskosten werden vom Land Niedersachsen allerdings nicht ausreichend gedeckt. Kassenverbände und Krankenhausgesellschaft fordern das Land bereits seit Längerem auf, seinen Verpflichtungen für die Kliniken stärker nachzukommen.

P R E S S E M I T T E I L U N G

DIE VERBÄNDE DER GESETZLICHEN KRANKENKASSEN IN NIEDERSACHSEN

AOK – Die Gesundheitskasse für Niedersachsen, Tel. 0511 – 8701-10123

BKK Landesverband Mitte, Tel. 0511 – 34844-100

IKK classic, Tel. 0511 – 866447-20

Knappschaft – Regionaldirektion Hannover, Tel. 0511 – 8079-312

SVLFG als Landwirtschaftliche Krankenkasse, Tel. 0511 – 8073-420

Verband der Ersatzkassen e.V., Landesvertretung Niedersachsen, Tel. 0511 – 30397-50

NIEDERSÄCHSISCHE KRANKENHAUSGESELLSCHAFT

Tel. 0511 – 307630

Einvernehmliche Verständigung:

Kassen und Krankenhäuser vereinbaren Landesbasisfallwert 2015

Hannover, 18. Dezember 2014. Krankenkassenverbände und Niedersächsische Krankenhausgesellschaft haben sich einvernehmlich auf einen Landesbasisfallwert für 2015 verständigt. Dieser Wert als Preis für eine durchschnittliche Behandlung steigt demnach von bisher 3.117,36 Euro auf 3.190,81 Euro im kommenden Jahr. Damit erhöht sich das Erlösvolumen der landesweit betroffenen 166 Häuser für die durch Fallpauschalen finanzierten Leistungen um 176 Millionen Euro auf 5,6 Milliarden Euro. Das Erlösvolumen errechnet sich aus dem Landesbasisfallwert und der kalkulierten Leistungsmenge. „Das Ergebnis ist ein Kompromiss der jeweiligen Interessen. Als Partner der Selbstverwaltung haben wir wie in den vergangenen Jahren einvernehmlich und rechtzeitig vor dem Jahreswechsel ein Verhandlungsergebnis erzielt, sodass die Krankenhäuser ab 1. Januar die höheren Vergütungen abrechnen können“, hieß es von Krankenkassenverbänden und Krankenhausgesellschaft.

Krankenhäuser finanzieren sich, indem die Krankenkassen für die Behandlung der Patienten aufkommen, die Länder für Bau-, Renovierungs- und Modernisierungsmaßnahmen. Diese Investitionskosten werden vom Land Niedersachsen allerdings nicht ausreichend gedeckt. Kassenverbände und Krankenhausgesellschaft fordern das Land bereits seit längerem auf, seinen Verpflichtungen für die Kliniken stärker nachzukommen.

P R E S S E M I T T E I L U N G

DIE VERBÄNDE DER GESETZLICHEN KRANKENKASSEN IN NIEDERSACHSEN

AOK – Die Gesundheitskasse für Niedersachsen, Tel. 0511 – 8701-10123

BKK Landesverband Mitte, Tel. 0511 – 34844-100

IKK classic, Tel. 0511 – 866447-20

Knappschaft – Regionaldirektion Hannover, Tel. 0511 – 8079-312

SVLFG als Landwirtschaftliche Krankenkasse, Tel. 0511 – 8073-420

Verband der Ersatzkassen e.V., Landesvertretung Niedersachsen, Tel. 0511 – 30397-50

NIEDERSÄCHSISCHE KRANKENHAUSGESELLSCHAFT

Tel. 0511 – 307630

Einvernehmliche Verständigung: Kassen und Krankenhäuser vereinbaren Landesbasisfallwert 2015

Hannover, 18. Dezember 2014. Krankenkassenverbände und Niedersächsische Krankenhausgesellschaft haben sich einvernehmlich auf einen Landesbasisfallwert für 2015 verständigt. Dieser Wert als Preis für eine durchschnittliche Behandlung steigt demnach von bisher 3.117,36 Euro auf 3.190,81 Euro im kommenden Jahr. Damit erhöht sich das Erlösvolumen der landesweit betroffenen 166 Häuser für die durch Fallpauschalen finanzierten Leistungen um 176 Millionen Euro auf 5,6 Milliarden Euro. Das Erlösvolumen errechnet sich aus dem Landesbasisfallwert und der kalkulierten Leistungsmenge. „Das Ergebnis ist ein Kompromiss der jeweiligen Interessen. Als Partner der Selbstverwaltung haben wir wie in den vergangenen Jahren einvernehmlich und rechtzeitig vor dem Jahreswechsel ein Verhandlungsergebnis erzielt, sodass die Krankenhäuser ab 1. Januar die höheren Vergütungen abrechnen können“, hieß es von Krankenkassenverbänden und Krankenhausgesellschaft.

Krankenhäuser finanzieren sich, indem die Krankenkassen für die Behandlung der Patienten aufkommen, die Länder für Bau-, Renovierungs- und Modernisierungsmaßnahmen. Diese Investitionskosten werden vom Land Niedersachsen allerdings nicht ausreichend gedeckt. Kassenverbände und Krankenhausgesellschaft fordern das Land bereits seit Längerem auf, seinen Verpflichtungen für die Kliniken stärker nachzukommen.